

MEDIENMITTEILUNG**01.09.2017 07.01.2018****Fortsetzung folgt****140 Jahre HSLU D&K****Eine Ausstellungserie in Kooperation mit akku Kunstplattform**

Die älteste Kunsthochschule der Deutschschweiz feiert 2017 Geburtstag. In den vergangenen 140 Jahren hat die Hochschule Luzern – Design & Kunst unter wechselnden Namen unzählige Bildhauerinnen, Zeichenlehrer, Illustratorinnen, Textildesigner und bildende Künstlerinnen hervorgebracht. Die einen sind für die Ausbildung nach Luzern gekommen und geblieben, die anderen in der Zentralschweiz aufgewachsen und in die Welt hinausgezogen. Was ist aus diesen Ehemaligen geworden? Welche Themen verfolgen sie? Mit welchen Medien arbeiten sie? Wer ist national, wer international bekannt? Mit der dreiteiligen Ausstellungsserie *Fortsetzung folgt* greifen das Kunstmuseum Luzern und die akku Kunstplattform diese Fragen anhand aktueller Arbeiten von rund 20 Künstlerinnen und Künstlern zwischen 30 und 84 Jahren auf.

Zum Auftakt sind im Kunstmuseum Luzern Werke von Jonas Burkhalter, Karin und Didi Fromherz sowie Andri Pol zu sehen. Alle drei Positionen blicken auf uns Menschen, darauf wie wir unser Leben organisieren und die Strukturen, mit denen wir uns umgeben. Dazu gehören die provisorischen bis ausgeklügelten Lösungen, die wir für mehr oder weniger alltägliche Probleme finden. Jonas Burkhalter fotografiert zwar kaum Menschen, fokussiert aber auf die Spuren, die sie in der Umgebung hinterlassen. So referieren seine Installationen auf die Gestaltung unserer Umwelt von Behelfskonstruktionen bis zu Leitsystemen. Für die Ausstellung entwickelt er eine grosse Installation inspiriert von seiner USA-Reise. Dort sind ihm künstliche Berge bei Farmen aufgefallen, mit Autoreifen beschwerte Planen, die Abfall oder Gerätschaften verdecken und eine eigene skulpturale Qualität aufweisen. Die dokumentarische Fotoserie von Andri Pol umkreist das Thema Wasser und ist teilweise im Auftrag von NGOs entstanden. Ohne Zeigefinger, jedoch mit einem Blick für Details und überraschende Momente dokumentiert er die Bedeutung sowie die Gefährdung der Ressource auf der ganzen Welt. Dabei interessieren ihn immer auch die konkreten Geschichten der Menschen in seinen Bildern. Karin und Didi Fromherz dehnen in ihrer Animation *High Noon* den Bruchteil einer Sekunde – der rituelle Champagnerkorkenknall zu Neujahr – auf Kurzfilmlänge aus und referieren mit einem Augenzwinkern Geschlechterrollen und die Filmgeschichte.

Am 21.10. folgt eine Einzelausstellung von Barbara Davi, an deren Vernissage wir auch ihre Monografie *Train of Thought* feiern. Den Abschluss bildet wieder eine Gruppenausstellung mit Anton Egloff, Filib Schürmann und Katharina Anna Wieser. An allen drei Vernissagen finden entweder im Kunstmuseum oder in der akku Kunstplattform Performances statt.

Künstlerinnen und Künstler im Kunstmuseum Luzern

02.09. – 15.10.2017 Jonas Burkhalter, Karin und Didi Fromherz, Andri Pol

21.10. – 03.12.2017 Einzelausstellung: Barbara Davi. *Train of Thought*, Performance Brigitte Dätwyler

09.12.2017 – 07.01.2018 Anton Egloff, Filib Schürmann, Katharina Anna Wieser, Performance Christoph Rütimann

kuratiert von Eveline Suter

**Kunstmuseum
Luzern****EUROPAPLATZ 1, 6002 LUZERN, SWITZERLAND****TEL. +41 41 226 78 00****INFO@KUNSTMUSEUMLUZERN.CH****WWW.KUNSTMUSEUMLUZERN.CH**

TERMINE

Medienvorbesichtigung
Freitag, 01.09., 10.15 Uhr

Vernissagen
Freitag, 01.09., 18 Uhr im Kunstmuseum Luzern
19.30 Uhr in der akku Kunstplattform
mit Performance von Salon Liz in der akku Kunstplattform

Freitag, 20.10., 18 Uhr im Kunstmuseum Luzern
19.30 Uhr in der akku Kunstplattform
mit Performance von Brigitte Dätwyler im Kunstmuseum Luzern

Freitag, 08.12., 18 Uhr in der akku Kunstplattform
19.30 Uhr im Kunstmuseum Luzern
mit Performance von Christoph Rütimann im Kunstmuseum

Kunsthoch Luzern
Samstag, 02.09., 11–18 Uhr
12 Uhr Künstlerrundgang mit Jonas Burkhalter, Karin und Didi Fromherz, Andri Pol in der Ausstellung *Fortsetzung folgt. 140 Jahre HSLU D&K*
14 und 15 Uhr Spaziergang durch die Ausstellungen mit Sam Pirelli, Luzerner Rockurgestein

Gespräche in der Ausstellung
Mittwoch, 13.09., 18 Uhr
Die HSLU-Dozenten San Keller und Sebastian Utzni diskutieren mit Künstlerinnen und Künstlern der Ausstellungen Fragen der Kunstausbildung.

Mittwoch, 25.10., 18 Uhr
Rundgang mit der Künstlerin Barbara Davi und Eveline Suter, Kuratorin

Rollentausch
Sonntag, 29.10., 11 Uhr
Schlüpfen Sie in die Rolle des Kurators, der Technikerin oder des Skeptikers und lernen Sie Kunst aus einem neuen Blickwinkel kennen. Mit Rahel Lüchinger und Elia Malevez

Künstlerinnen und Künstler in der akku Kunstplattform

02.09. – 15.10.2017	Davix, Thomas Galler, Lina Müller, Luca Schenardi, Performance Salon Liz
21.10. – 03.12.2017	Roland Heini, Loredana Sperini, Miriam Sturzenegger
09.12.2017 – 07.01.2018	Jonas Etter, Martina Lussi, Peter Roesch, Roman Signer

Vermittlungsprogramm in Kooperation mit der Hochschule Luzern - Design & Kunst

Die Ausstellung wird unterstützt von Stanley Thomas Johnson Stiftung, Stiftung Casimir Eigensatz, Kanton Zug, Gemeinnützige Gesellschaft Stadt Luzern, Einwohnergemeinde Baar.

Open Classroom. Camp#6
Mittwoch, 27.12., 18 Uhr
Der Masterstudiengang Kunst zu Gast in der Ausstellung

Öffentliche Führungen
Mittwochs um 18 Uhr und sonntags um 11 Uhr gemäss Website

Schulen
Vielfältige Angebote für alle Stufen

Publikation
Zur Ausstellung von Barbara Davi erscheint eine Publikation mit Texten von Nadine Olonetzky und Eveline Suter, hrsg. von Kunstmuseum Luzern und Verlag Scheidegger & Spiess, d / e, ca. 144 Seiten, 22.5 x 30 cm, ISBN 978-3-85881-560-6, CHF 39.- / für Mitglieder KGL CHF 34.-

Kontakte
Kunstmuseum Luzern
Eveline Suter
+41 41 226 78 13
eveline.suter@kunstmuseumluzern.ch

akku Kunstplattform
Lena Friedli
+41 41 260 34 34
friedli@akku-emma.ch

Hochschule Luzern – Design & Kunst
Ursula Bachman, Vizedirektorin Interdisziplinarität & Öffentlichkeit
+41 41 248 64 20
ursula.bachman@hslu.ch